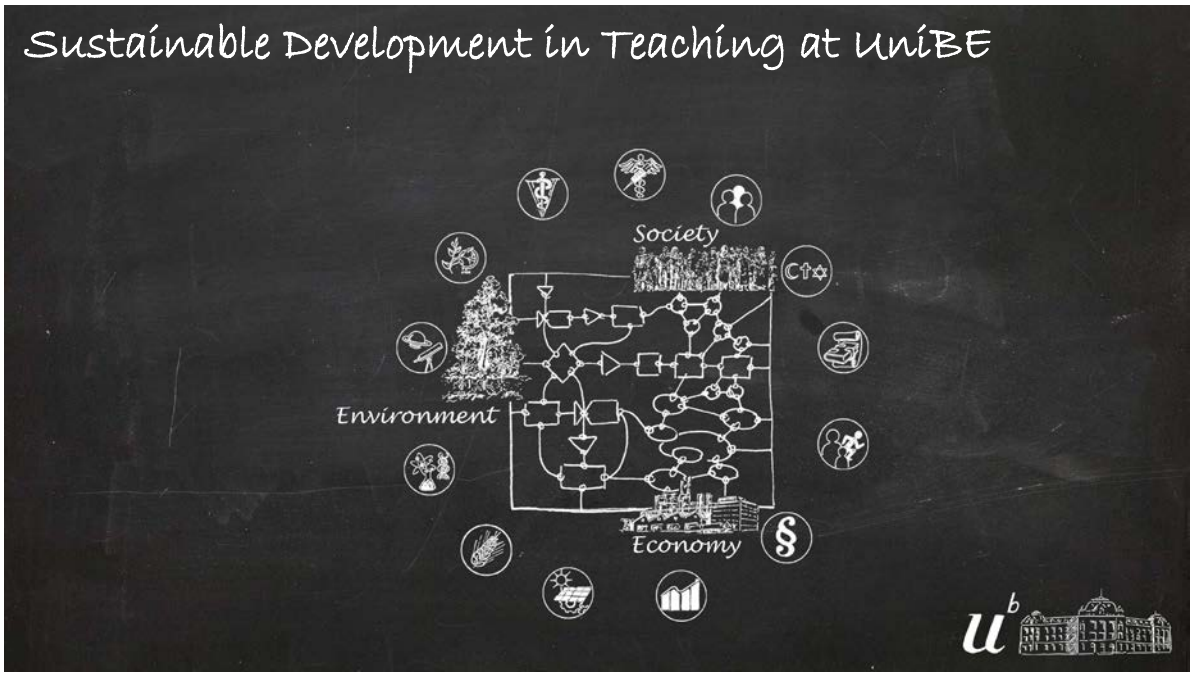
Monitoring-Bericht zuhanden des Vizerektorats Qualität: Integration der nachhaltigen Entwicklung in der Lehre an der Universität Bern, akademisches Jahr 2018/2019



Leonie Schmid, Anne B. Zimmermann, Karl Herweg, Lilian J. Trechsel
Centre for Development and Environment, Universität Bern

2019

UNIVERSITÄT BERN
CDE
CENTRE FOR DEVELOPMENT AND ENVIRONMENT

source: https://doi.org/10.7892/boris.133467 | downloaded: 25.4.2024

Herausgeber
Centre for Development and Environment (CDE), Universität Bern, mit Bern Open Publishing (BOP)
Mittelstrasse 43, CH-3012 Bern, Schweiz
www.cde.unibe.ch
publications@cde.unibe.ch

© 2019, Leonie Schmid, Anne B. Zimmermann, Karl Herweg, Lilian J. Trechsel

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung-Nicht kommerziell 4.0 International Lizenz. Siehe http://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/deed.de um eine Kopie der Lizenz einzusehen. Für eine kommerzielle Nutzung der Inhalte muss bei den AutorInnen der entsprechenden Inhalte zwingend eine Erlaubnis eingeholt werden.

Dieser Bericht wurde im Rahmen des Projekts 7.9 Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) der Universität Bern zusammengestellt. Das Projekt 7.9 unterstützt das Vizerektorat Qualität darin, Nachhaltige Entwicklung besser in die Lehre an der Universität zu integrieren. Das Projekt setzt dabei sowohl auf die verschiedenen Verbindungen der einzelnen Disziplinen mit NE, als auch auf interdisziplinäre Verknüpfungen und unterstützt die Fakultäten und Institute darin, diese Verbindungen zu etablieren und nach aussen sichtbar zu machen.

Zitierweise
Schmid L, Zimmermann AB, Herweg K, Trechsel LJ. 2019. *Monitoring-Bericht zuhanden des Vizerektorats Qualität: Integration der nachhaltigen Entwicklung in der Lehre an der Universität Bern, akademisches Jahr 2018/2019.* Bern, Schweiz: Centre for Development and Environment (CDE), Universität Bern, mit Bern Open Publishing (BOP).
http://dx.doi.org/10.7892/boris.133467

Autorinnen und Autoren
Schmid, L., Zimmermann, A.B., Herweg, K., Trechsel, L.J. (CDE)
Kontakt: sustainability@cde.unibe.ch

Titelbild
Zeichnung von Karl Herweg (Centre for Development and Environment, Universität Bern)

Layout
Leonie Schmid (CDE)

Bestellung
Die elektronische Version (PDF) dieses Berichts lässt sich hier herunterladen: www.cde.unibe.ch
Der Bericht ist auch in gedruckter Form erhältlich und kann hier bestellt werden: publications@cde.unibe.ch

DOI: 10.7892/boris.133467

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis 4
Tabellenverzeichnis 4

1 Einleitung 5

2 Vorgehen Monitoring KSL und Anhänge NE 7
2.1 Wahl der Suchbegriffe 7
2.2 Suche im KSL 7
2.3 Überprüfung der Resultate 8
2.4 Vergleich mit Daten aus Abfrage im 2015 8
2.5 Anhänge NE 9

3 Bericht über weitere Massnahmen und Anhänge NE zu den Studienplänen 10
3.1 Allgemeine Übersicht der Resultate 10
3.2 Detaillierte Übersicht pro Fakultät und Studienprogramme 10

4 Resultate des KSL-Monitorings 13
4.1 Allgemeine Übersicht der Resultate 13
4.2 Diskussion 14
4.3 Resultate pro Studienfach und Fakultät (ohne NE-Studiengänge) 15
4.4 Beispiele aller Kategorien 17

5 Ausblick 21
5.1 Herausforderungen dieses Monitorings 21
5.2 Empfehlungen für das Monitoring des akademischen Jahres 2019 21

6 Anhang 23

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Darstellung der Kategorien für die Einordnung der Suchresultate 8
Abbildung 2 Vergleich der Suchresultate aus dem akademischen Jahr 2017 und 2018 13

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Anhänge NE auf Bachelorstufe pro Studiengang 12
Tabelle 2 Anhänge NE auf Masterstufe pro Studiengang 12
Tabelle 3 Resultate aufgeteilt in 6 Kategorien in der Baseline und in 5 Kategorien im vorliegenden Monitoring-Bericht 13
Tabelle 4 Auflistung der Veranstaltungen aus den Kategorien 1 ("Nachhaltigkeit" explizit ohne LV Studiengänge NE), 3/4 ("Nachhaltigkeit" implizit (vermutet, nachfragen) und weitere Kategorie (Doppellektion NE in KSL sichtbar). Achtung: die Anzahl der Veranstaltungen aus der letzten Kategorie (‘Doppellektion NE in KSL sichtbar’) ist in der Kategorie 1 inbegriffen. 16

1 Einleitung

Im Jahr 2010 hat der Regierungsrat des Kantons Bern **Nachhaltige Entwicklung (NE)** explizit als Ziel für die Universität Bern aufgeführt. Die Strategie 2021 der Universität definiert für die Jahre 2014-2021 *Nachhaltigkeit* als einen von fünf Themenschwerpunkten, und das Universitätsgesetz verlangt einen wirkungsvollen Beitrag zur NE in Forschung, Lehre und Betrieb. Die Anforderung im Bereich **Lehre** konkretisiert sich im **Ziel 7, Indikator b) des Leistungsauftrags des Regierungsrates** an die Universität Bern für die Jahre 2018 – 2021:[1]:

Ziel	Indikator	Sollwert 2018-2021
7. Die Universität Bern setzt sich sowohl in **Lehre** und Forschung wie auch in ihrer Betriebsführung für die Nachhaltige Entwicklung ein.	a) Nachhaltigkeitsmonitoring **b) Schrittweise Verankerung der Nachhaltigen Entwicklung in den Major-Studienprogrammen**	a) Periodischer Nachhaltigkeitsbericht **b) Steigende Anzahl Angebote in allen Major-Studienprogrammen**

Letztes Jahr (2018) wurde vom Beratungsteam „Bildung für Nachhaltige Entiwcklung“ (BNE-Team) des Centre for Development and Environment (CDE) für das akademische Jahr 2017/2018 eine erste Evaluation der Veranstaltungen an der Universität Bern im Bereich der Nachhaltigen Entwicklung (NE) durchgeführt. Auf Grund der für diese Baseline entwickelten **KSL-Abfrage-Methode** wurden die Daten dieses Jahr nochmals erhoben, um ein Monitoring für das akademische Jahr 2018/2019 durchzuführen. Wichtig ist zu vermerken, dass **weder die Veranstaltungen der medizinischen noch diejenigen der veterinärmedizinischen Fakultäten** erfasst wurden, da beide Fakultäten ihre Lehrveranstaltungen anders erfassen. Mit beiden bestehen allerdings Kontakte bezüglich Gestaltung von Doppellektionen NE.

2018 wurden zudem die Fakultäten aufgefordert, **für jedes Major-Studienprogramm einen „Anhang Nachhaltige Entwicklung“ für Studierende sichtbar zu erstellen.** Die Anhänge umfassen alle Veranstaltungen mit Relevanz zur NE. Dort muss der klare Bezug zur NE jeder Veranstaltung beschrieben werden. Die minimale Anforderung ist eine **Doppellektion zur NE innerhalb einer Veranstaltung**; die Doppellektionen sollten ebenfalls in den Anhängen NE und im KSL klar gekennzeichnet werden. Deshalb wurde in diesem Berichtsjahr zum ersten Mal auch ein Monitoring der Anhänge NE vorgenommen.

Der vorliegende Bericht ist wieder ein Teilbeitrag zum Nachhaltigkeitsmonitoring an der Universität Bern. Er bietet eine Übersicht über die **Integration der NE in der Lehre in den Major-Studiengängen an den acht Fakultäten der Universität Bern seit 2017, mit besonderem Augenmerk auf das akademische Jahr 2018/2019.** Das Monitoring der NE-Studienprogramme an der Universität Bern wird separat durchgeführt und ist nicht Teil des vorliegenden Berichts. Untersucht wurde, in wie vielen Lehrveranstaltungen die NE schon integriert wurde, zu welchen Fakultäten die entsprechenden Studienprogramme gehören, und für welche Studienprogramme es

[1] http://www.unibe.ch/unibe/portal/content/e809/e810/e837/e838/e652748/files652783/Leistungsauftrag_Uni_2018-2021_ger.pdf

Anhänge NE gibt. Dieses Monitoring soll auch in den nächsten Jahren jährlich durchgeführt werden, um die Entwicklung der Verankerung der NE in den Major-Studienprogrammen zu überprüfen.

Diese Entwicklung wird mit Massnahmen aus dem **Projekt 7.9 Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) der Universität Bern** unterstützt. Das Projekt 7.9 unterstützt das Vizerektorat Qualität darin, Nachhaltige Entwicklung besser in die Lehre an der Universität zu integrieren. Das Projekt setzt dabei sowohl auf die verschiedenen Verbindungen der einzelnen Disziplinen mit NE, als auch auf interdisziplinäre Verknüpfungen. Es unterstützt die Fakultäten und Institute darin, diese Verbindungen zu etablieren und nach aussen sichtbar zu machen.

Das Verständnis der NE, das diesem Bericht zu Grunde liegt, hat das BNE-Team des CDE in einem Leitfaden für die Universität Bern beschrieben:[2]

> Nachhaltige Entwicklung ist ein langfristiges, optimistisches Leitbild einer gesellschaftlichen Entwicklung, das die Menschen mit ihren Bedürfnissen, Fähigkeiten und Handlungen in den Mittelpunkt stellt. Inter und intragenerationelle soziokulturelle und wirtschaftliche Gerechtigkeit bei gleichzeitiger Respektierung ökologischer Grenzen der Nutzung natürlicher Ressourcen ist das Ziel. Diese Querschnittsaufgabe erfordert Beiträge auf allen Entscheidungsebenen — von der individuellen über die lokale, regionale, nationale, internationale bis hin zur globalen Ebene. Folglich ist Partizipation ein Kernprinzip dieses Leitbilds. Alle Akteure stimmen ihre konkreten Ziele und Massnahmen in ihren beruflichen und ausserberuflichen Handlungsfeldern im Sinne der übergeordneten Vision aufeinander ab. NE ist so gesehen ein kontinuierlicher Prozess der Aushandlung sogenannter Trade-Offs oder Kompromisse, um vielfältige ökologische, soziale und wirtschaftliche Interessen abzuwägen und Zielkonflikte gerecht und friedlich zu regeln. Das bedeutet wiederum, dass alle Akteure auch das nötige Wissen dazu besitzen und entsprechend handeln können, respektive dazu befähigt werden. Neben geeigneten institutionellen Rahmenbedingungen sind Forschung und Bildung der Schlüssel dazu.

Zusammengefasst heisst das:

Nachhaltige Entwicklung ist ein globaler, gesellschaftlicher, demokratischer Such-, Lern- und Gestaltungsprozess, in dem Trade-Offs unter Berücksichtigung inter- und intragenerationeller soziokultureller und wirtschaftlicher Gerechtigkeit bei gleichzeitiger Respektierung ökologischer Grenzen der Nutzung natürlicher Ressourcen verhandelt werden.

Um das Monitoring zur Nachhaltigen Entwicklung in den Veranstaltungen der Universität Bern zu erstellen, wurde in der Datenbank der Lehrveranstaltungen an der Universität Bern (KSL: Kernsystemlehre) nach Begriffen gesucht, die dieses Verständnis der NE abbilden. Das Stichjahr der Baseline ist das akademische Jahr 2017/2018 und das Monitoring bezieht sich auf das akademische Folgejahr 2018/2019. Das Monitoring der Anhänge NE wurde mittels Website-Abfrage und Überprüfung im KSL durchgeführt. Nicht alle Anhänge, die dem BNE-Team des CDE im Dezember 2018/Januar 2019 zur Kontrolle geschickt wurden, sind aufgeschaltet.

[2] Herweg K, Zimmermann AB, Lundsgaard Hansen L, Tribelhorn T, Hammer T, Tanner RP, Trechsel L, Bieri S, Kläy A. 2016. *Nachhaltige Entwicklung in die Hochschullehre integrieren — Ein Leitfaden mit Vertiefungen für die Universität Bern. Grundlagen.* Bern: Universität Bern, Vizerektorat Qualität, Vizerektorat Lehre, Centre for Development and Environment (CDE), Bereich Hochschuldidaktik & Lehrentwicklung, und Bern Open Publishing (BOP). DOI: 10.7892/boris.81842

2 Vorgehen Monitoring KSL und Anhänge NE

Beim Eintragen von Lehrveranstaltungen in die Datenbank der Universität Bern (KSL: Kernsystemlehre) haben Dozierende noch keine Möglichkeit, Lehrveranstaltungen mittels Pulldown-Menu mit dem *Stichwort* „Nachhaltige Entwicklung“ zu kennzeichnen. Deshalb war die Volltextsuche im KSL (über *Titel*, *Beschreibung*, *Learning Outcomes* der Veranstaltungen) die einzige Möglichkeit, ein Monitoring herzustellen. Zu betonen ist, dass **die medizinische und veterinärmedizinische Fakultäten ihre Veranstaltungen anders erfassen**; deshalb fehlen sie bei der Aufführung der KSL-Resultate.

Die Suche nach Veranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit wurde also durch ausgewählte Suchbegriffe über die Plattform KSL der Universität Bern vorgenommen. Bei den Veranstaltungen, welche bei dieser Suche erschienen sind, wurden die Beschriebe gelesen und in die folgenden Kategorien aufgeteilt:

- Bezug zur Nachhaltigkeit (grün),
- kein Bezug zur Nachhaltigkeit (rot),
- ansatzweise Bezug zur Nachhaltigkeit (gelb – Nachfrage bei den Dozierenden notwendig)
- und potenzieller Bezug zur Nachhaltigkeit (violett – ebenfalls Kontaktaufnahme mit den Dozierenden notwendig).

2.1 Wahl der Suchbegriffe

Bei der Wahl der Suchbegriffe wurden die Begriffe der KSL-Suche von 2018 herangezogen. Aus diesen Begriffen wurden beispielsweise ‚Nachhaltig‘, ‚Nachhaltigkeit‘ und ‚Nachhaltige Entwicklung‘ zu einem Suchbegriff zusammengefasst: ‚nachhaltig*‘. Zudem wurden Begriffe wie ‚Corporate‘ nicht mehr verwendet, da dieser Begriff bei der Suche im Rahmen des Baseline-Berichts keine zielführenden Resultate geliefert hatte.

2.2 Suche im KSL

Die definitive Liste der Suchbegriffe (siehe Anhang) wurde für das weitere Vorgehen verwendet. Im KSL wurde unter der ‘erweiterten Suche’ die Zeitspanne des akademischen Jahres 2019 (Herbstsemester 2018 und Frühlingssemester 2019) ausgewählt und unter der Suchkategorie ‘Beschrieb’ die Suchbegriffe eingegeben. Die Resultate können im KSL als Bericht in Form einer Excel-Tabelle exportiert werden. Für jeden Begriff wurde ein Arbeitsblatt in Excel verwendet. Als weiterer Schritt wurden alle Beschriebe der gefundenen Veranstaltungen durchgelesen und in folgende Kategorien (Abbildung 1) unterteilt:

1. Grün: Die Veranstaltung hat einen Bezug zur Nachhaltigkeit
2. Gelb: Die Veranstaltung hat vermutlich einen Bezug zur Nachhaltigkeit, jedoch muss der Dozent / die Dozentin kontaktiert werden, um die Unsicherheit zu klären. In der Baseline wurden hier 2 Kategorien (NE implizit und NE vermutet) unterschieden, die nun zusammengezogen wurden.
3. Rot: Die Veranstaltung hat keinen Bezug zur Nachhaltigkeit
4. Violett: Die Veranstaltung behandelt Themen der Nachhaltigkeit, hat aber keinen offensichtlichen Bezug (Potential für NE vorhanden).

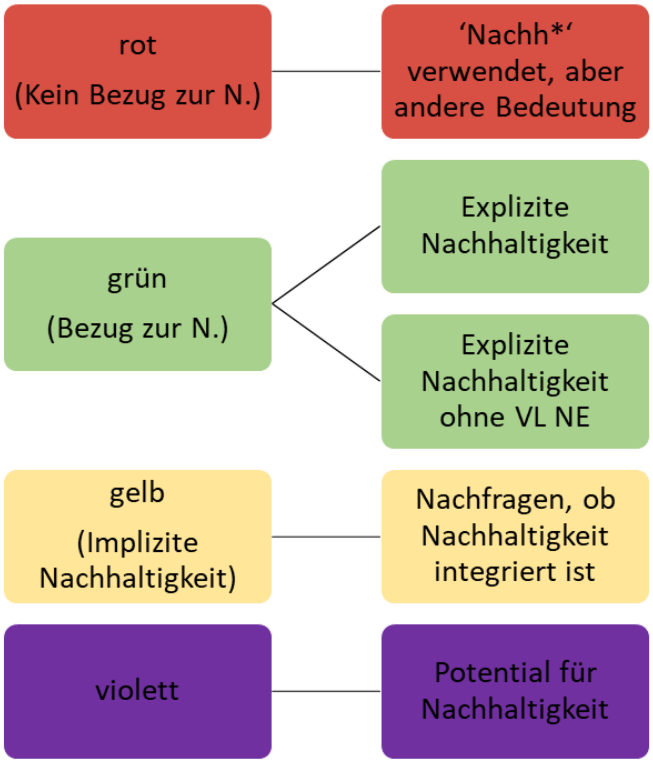


Abbildung 1 Darstellung der Kategorien für die Einordnung der Suchresultate

2.3 Überprüfung der Resultate

Die Resultate der Suche nach den Begriffen: ‚nachhaltig*' und ‚sustainab*' wurden in die Kategorie grün (explizite Nachhaltigkeit) und rot (kein Bezug zur Nachhaltigkeit) eingeteilt. Diese Einteilung wurde durch eine Fachperson überprüft.

Alle Veranstaltungen, welche bei einer ersten Durchsicht einen impliziten Bezug zur Nachhaltigkeit aufweisen, wurden anschliessend durch eine zweite Fachperson überprüft. Die Dozierenden dieser Veranstaltungen werden im Rahmen des BNE 7.9-Projektes in den kommenden Monaten kontaktiert um abzuklären, ob die Nachhaltigkeit in ihrer Lehrveranstaltung integriert ist oder nicht. Diese Gespräche sollen auch dazu beitragen, dass das Konzept der Nachhaltigkeit durch disziplinspezifische Zugänge bereichert wird.

2.4 Vergleich mit Daten aus Abfrage im 2015

Eine frühere Abfrage des KSL wurde im Jahr 2015 durchgeführt, als das BNE-Team der Universität Bern im Rahmen des Projekts «Systematizing integration of 'sustainable development' in tertiary education: Capitalizing on experience with diverse curricula at the University of Bern» begann, ein BNE-Netzwerk an der Universität Bern aufzubauen und einen Leitfaden für die Integration der NE in

die Lehre in einem Konsultationsprozess zu entwickeln.[3] Weil die Liste der Suchbegriffe für die letztjährigen und diesjährigen Berichte verfeinert wurde und das Monitoring viel systematischer angegangen wurde, ist es nicht möglich, einen generellen Vergleich der Zahlen aus den Jahren 2015 und 2017 zu machen. Allerdings lässt sich folgender Vergleich machen, da er auf derselben Methode beruht:

Im akademischen Jahr 2015 wurden **29 Kurse** mit der expliziten Verwendung der Begriffe 'Nachhaltigkeit', 'nachhaltig', 'sustainable' oder 'sustainability' gefunden. Im Vergleich gab es im akademischen Jahr 2017 **3 Veranstaltungen mehr** und im akademischen Jahr 2018 **zusätzlich 65 Veranstaltungen mehr**, welche diese Begriffe im Beschrieb oder den Learning Outcomes verwenden. Der Anstieg von 2017 bis 2018 ist markant: 2018 sind es doppelt so viele Veranstaltungen wie 2017. Wichtig ist zu bemerken, dass die Vorlesungsverzeichnisse der **medizinischen und veterinärmedizinischen Fakultät nicht erfasst** werden konnten.

2.5 Anhänge NE

Bei dem Monitoring der Anhänge zur Nachhaltigen Entwicklung (NE) wurde zuerst die Liste aller Studiengänge durchgearbeitet, welche ein Dokument mit Veranstaltungen mit einem Bezug zur NE an das BNE Team des CDE zur Kontrolle gesendet hatten. Die Suche nach Sichtbarkeit der Anhänge NE für die Studierenden wurde anschliessend in zwei Schritten durchgeführt. Erst wurden die Studiengänge auf Bachelorstufe über die Webseite der Universität Bern geprüft. Danach die Studiengänge auf Masterstufe. Dabei wurde jeweils die Website der jeweiligen Fakultät geöffnet und dort die jeweiligen Studienprogramme gewählt. Falls ein Anhang NE vorhanden war, wurde dieser geöffnet und im Detail durchgesehen. Bei der Durchsicht ging es um den Vergleich, ob der Begriff ‚Nachhaltig*' nicht nur im Anhang NE, sondern auch im Beschrieb der Veranstaltung auf KSL verwendet wurde. In einem letzten Schritt, wurde untersucht, ob eine Doppellektion zur NE im Anhang NE und auf KSL sichtbar ist. Alle Suchresultate wurden in einer Tabelle festgehalten (siehe ausführliche Resultate im Anhang dieses Berichts). Bei der Überprüfung der Sichtbarkeit der Anhänge NE und deren NE Veranstaltungen fehlen ebenfalls die medizinische und die veterinärmedizinische Fakultäten, mit denen wir im Gespräch sind. Die Anhänge der phil-hist. Fakultät sind noch nicht auf der Uni-Website sichtbar.

[3] Dieses Projekt wurde vom «Sustainable Development at Universities Programme 2013 – 2016» (sd-universities) und von der Universität Bern unterstützt.

3 Bericht über weitere Massnahmen und Anhänge NE zu den Studienplänen

3.1 Allgemeine Übersicht der Resultate

Die Universität Bern hat das Ziel, das Thema "Nachhaltige Entwicklung" (NE) in alle Curricula zu integrieren, in den Leistungsvereinbarungen / Leistungsaufträgen 2018-2021 mit den Fakultäten / Zentren verankert. Die Unterstützung durch das BNE-Team der Universität Bern und dessen Arbeitsmaterialien (Leitfaden, Lernvideos, Foliensets) und Dienstleistungen (Coachings, Workshops, Weiterbildung) bleibt bestehen und wird zurzeit durch eine Komponente NE-Curriculumsentwicklung erweitert. Im kompetitiven „Förderung Nachhaltiger Entwicklung in der Lehre“ (FNE)-Förderprogramm konnten mittlerweile 10 Projekte zur Entwicklung nachhaltigkeitsrelevanter Lehrveranstaltung in verschiedenen Fakultäten und Instituten finanziell unterstützt werden – weitere werden folgen (s. http://www.bne.unibe.ch/dienstleistungen/projektfoerderung/index_ger.html). Diese Massnahmen der Universität Bern haben internationale Anerkennung erhalten, nicht zuletzt durch die Übernahme der Präsidentschaft der COPERNICUS Alliance anfangs 2019. Die COPERNICUS Alliance ist ein europäisches Netzwerk von Universitäten, welche die Integration der Nachhaltigkeit in Lehre, Forschung, Betrieb und Management verfolgen.

Wie schon erwähnt sind seit Herbst 2018 ausserdem alle Studiengänge aufgefordert, im Minimum eine Doppellektion zu NE in ihrem Fachbereich und darüber hinaus nach Möglichkeit Wahlveranstaltungen zu NE anzubieten und diese kenntlich zu machen, damit sie im Monitoring erfasst werden können.

Zurzeit wurden bereits **36 Anhänge NE zum Studienplan auf Bachelorstufe** formuliert, von denen **10 auf Webseiten aufgeschaltet** wurden und 9 mindestens eine Doppellektion (DL) aufgeführt haben. Auf **Masterstufe** verzeichnen wir die Anzahl von **12 Anhängen NE.**

3.2 Detaillierte Übersicht pro Fakultät und Studienprogramme

Die Philosophisch-Naturwissenschaftliche Fakultät hat bei all ihren Studiengängen einen Anhang NE online geschaltet. Über die Universitätsseite der Studiengänge können auf den Schaltflächen ‚Studienprogramme‘ die Anhänge NE heruntergeladen und eingesehen werden. Auch die Rechtswissenschaftliche Fakultät hat ein Dokument mit den Veranstaltungen, welche einen Bezug zur Nachhaltigen Entwicklung haben, hochgeladen. Auffallend bei der genauen Durchsicht der Anhänge NE ist, dass der Begriff ‚Nachhaltig*‘ einerseits in den Anhängen verwendet wurde, jedoch nicht im Beschrieb der Veranstaltung im KSL (siehe Anhang).

Darüber hinaus wurde untersucht, ob bei den Veranstaltungen aus den Anhängen NE die geforderte Doppellektion zur NE im Anhang und im KSL sichtbar sind. Dies ist bei drei der Studiengänge, bei denen ein Anhang NE vorhanden ist, nicht der Fall. Tabelle 1 weist auf, bei welchen Bachelor-Studiengängen an welchen Fakultäten ein Anhang NE existiert. Mit der phil.-hist. Fakultät wurde eine Sonderregelung vereinbart; bislang wurde aber kein Anhang aufgeschaltet.

Bei dem Monitoring der Anhänge NE wurden alle Studiengänge, welche bis Januar 2019 ihre Anhänge NE an das BNE-Team des CDE gesendet haben, untersucht. Zweck dieser Suche war es

zu sehen, ob diese nicht nur offiziell zur Kontrolle eingegeben wurden, sondern auch online sichtbar sind (siehe Tabelle 1).

Fakultät	**Institut/Bachelor-Studiengang**	**Erste Version Anhang NE erhalten**	**Anhang NE aufgeschaltet**	**Doppellektion erkennbar in Anhang und KSL?**
Phil.-nat.	Biochemie und Molekularbiologie	Ja	Ja	Nein
	Biologie	Ja	Ja	Ja
	Chemie und Molekulare Wissenschaften	Ja	Ja	Nein
	Pharmazeutische Wissenschaften	Ja	Ja	Nein
	Erdwissenschaften (Geologie)	Ja	Ja	Ja
	Geographie	Ja	Ja	Jein (Begriff 'Nachhaltig*' wird explizit verwendet)
	Informatik	Ja	Ja	Ja
	Mathematik	Ja	Ja	Jein (ca. einmal pro Jahr wissenschaftlicher Vortrag mit Bezug zu NE)
	Physik	Ja	Ja	Nein
	Nachhaltige Entwicklung (Minor!!)	Ja	Ja	Ja
Rechtswissenschaftliche	Rechtswissenschaft	Ja	Ja	Ja
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche	Betriebswirtschaftslehre	Ja	Nein	Nein
	Volkswirtschaftslehre	Ja	Nein	Nein
	Sozialwissenschaften	Ja	Nein	Nein
Phil-hum.	Erziehungswissenschaft	Ja	Nein	Nein
	Psychologie	Ja	Nein	Nein
	Sportwissenschaften	Ja	Nein	Nein
Theologische	Theologie und Interreligiöse Studien	Ja	Nein	Nein
Phil.-hist.	Archäologie	Ja	Nein	Nein
	Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft	Ja	Nein	Nein
	English	Ja	Nein	Nein
	Französische Sprach- und Literaturwissenschaft	Ja	Nein	Nein
	Geschichte	Ja	Nein	Nein
	Islamwissenschaft und Orientalische Literatur	Ja	Nein	Nein

	Italienische Sprach- und Literaturwissenschaft	Ja	Nein	Nein
	Klassische Philologie	Ja	Nein	Nein
	Kunstgeschichte	Ja	Nein	Nein
	Linguistik	Ja	Nein	Nein
	Musikwissenschaft	Ja	Nein	Nein
	Osteuropa-Studien	Ja	Nein	Nein
	Philosophie	Ja	Nein	Nein
	Religionswissenschaft	Ja	Nein	Nein
	Slavistik	Ja	Nein	Nein
	Sozialanthropologie	Ja	Nein	Nein
	Spanische Sprach- und Literaturwissenschaft	Ja	Nein	Nein
	Theaterwissenschaft	Ja	Nein	Nein
Vetsuisse	Veterinärmedizin	Ja	Nein	Nein (Kein KSL)
Medizinische	Humanmedizin	Nein	Nein	Nein (Kein KSL)
	Zahnmedizin	Nein	Nein	Nein (Kein KSL)

Tabelle 1 Anhänge NE auf Bachelorstufe pro Studiengang

Die Anhänge NE sind eigentlich nur für Bachelor-Studienprogramme obligatorisch. Es gibt aber auch einige Anhänge NE für Master-Studienprogramme. Bei den Suchresultaten nach den Anhängen NE auf Masterstufe wurden ebenfalls diejenigen Studiengänge, welche Anhänge NE online haben, in der Tabelle 2 aufgeführt. Im Anhang dieses Berichts sind die einzelnen Veranstaltungen der Anhänge NE mit der Stammnummer aus KSL aufgeführt.

Fakultät	**Institut/Master-Studiengang**	**Anhang NE vorhanden**	**Doppellektion erkennbar Anhang und KSL**
Phil.-nat.	Bioinformatics and Computational Biology	Ja	Ja
	Biologie / Ecology and Evolution	Ja	Nein
	Biologie und Biochemie / Molecular Life Sciences	Ja	Nein
	Chemie und Molekulare Wissenschaften	Ja	Nein
	Geographie	Ja	Nein
	Geologie / Earth Sciences	Ja	Nein
	Klimawissenschaften	Ja	Nein
	Mathematik	Ja	Nein
	Nachhaltige Entwicklung	Ja	Ja
	Physik	Ja	Nein
	Statistik	Ja	Nein
Rechtswissenschaftliche	Rechtswissenschaften	Ja	Nein

Tabelle 2 Anhänge NE auf Masterstufe pro Studiengang

4 Resultate des KSL-Monitorings

4.1 Allgemeine Übersicht der Resultate

In der folgenden Übersicht werden die Resultate der KSL-Suche und nachfolgenden Analyse numerisch zusammengefasst. Die zweite Spalte beschreibt die Resultate des Baseline-Berichts aus dem akademischen Jahr 2018. Die dritte Spalte zeigt die Resultate des gegenwärtigen Monitorings. In der Abbildung 2 unterhalb der Tabelle wird der Vergleich für die relevantesten Kategorien grafisch dargestellt.

KATEGORIE	**ANZAHL VERANSTALTUNGEN IM KSL Baseline-Bericht, akad. Jahr 17/18**	**ANZAHL VERANSTALTUNGEN IM KSL Monitoring, akad. Jahr 18/19**
1. "Nachhaltigkeit" explizit (=Nachhaltigkeitsthemen werden behandelt (teilweise fehlt der Begriff 'NE'), Verwendung 'NE' Begriff nach unserem Verständnis) ohne VL Studiengänge NE *-> davon mit deklarierter DL NE*	32	97 *davon 14*
2. "Nachhaltigkeit" explizit und Teil der NE-Programme (hier sind LV der Uni Fribourg und des CAS NE mit eingeschlossen)	31	29
3. "Nachhaltigkeit" implizit	43	71
4. "Nachhaltigkeit" vermutet (nachfragen)	33	
TOTAL VERANSTALTUNGEN MIT NACHHALTIGKEITSBEZUG	**139**	**198**
5. Potenzial für Nachhaltigkeit	38	131
6. Nicht NE-relevant obwohl Begriff benutzt	20	29

Tabelle 3 Resultate aufgeteilt in 6 Kategorien in der Baseline und in 5 Kategorien im vorliegenden Monitoring-Bericht

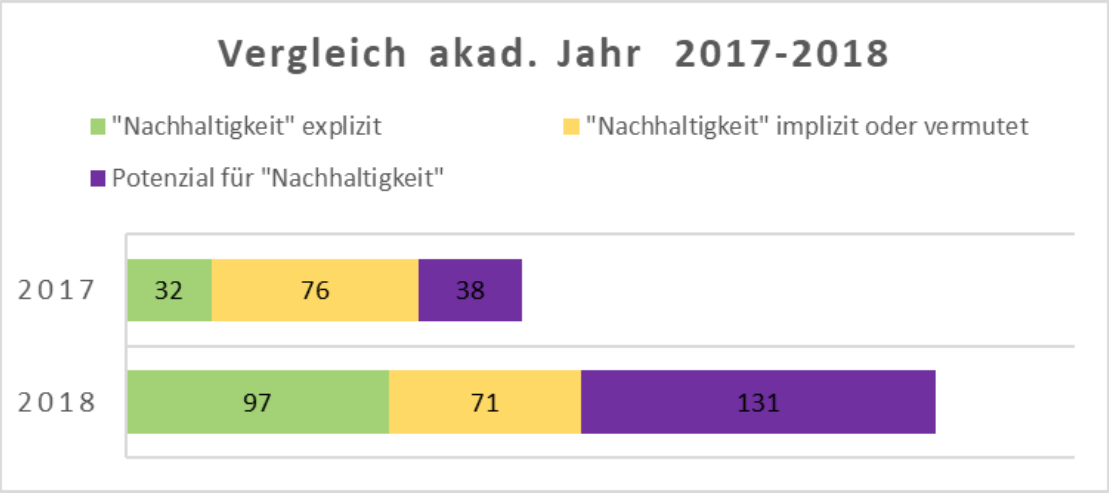


Abbildung 2 Vergleich der Suchresultate aus dem akademischen Jahr 2017 und 2018

In der Diskussion fokussieren wir auf die 3 in der Abbildung 2 dargestellten Kategorien (1. Nachhaltigkeit explizit erwähnt; 3. und 4. Nachhaltigkeit implizit oder vermutet; und 5. Potential für Nachhaltigkeit).

Für die Kategorie «Nachhaltigkeit» implizit und Teil der NE-Programme (Kategorie 4) mussten die Kurse manuell durchgesucht werden, also wurde die Zahl (6 Veranstaltungen) nicht berücksichtigt; dies betrifft vor allem die Sozialanthropologie und die Geschichte. Die Suche wurde folgenderweise gestaltet:
KSL – Veranstaltungsbaum – Studiengang BSc Minor NE – Auflistung aller Veranstaltungen der Komponente 2 (Interdisziplinäre Zugänge) – Vergleich mit der Resultatenliste der Veranstaltungen zur expliziten «Nachhaltigkeit».

4.2 Diskussion

Die Anzahl der Veranstaltungen, die sich explizit auf NE beziehen, ist markant gestiegen – von 32 auf 97. Somit scheinen die Massnahmen des BNE 7.9 Programms zu greifen. Die phil.-hist (41), phil-nat. (69) und WISO (43) Fakultäten haben am meisten Veranstaltungen, die sich aus einer disziplinären Perspektive mit NE auseinandersetzen. Erfreulich ist, dass der Anstieg in allen Fakultäten und Studienprogrammen zu sehen ist (Tabelle 4).

Auch die Anzahl der Veranstaltungen mit einem NE Potenzial ist sehr markant gestiegen – von 38 auf 131. Die Anzahl der Veranstaltungen, in denen NE implizit enthalten ist, ist leicht gesunken. Das BNE-Team wird ab Herbst 2019 Gespräche mit den Dozierenden dieser beiden Kategorien aufnehmen, um zu eruieren, ob in diesen Veranstaltungen Nachhaltigkeit gemeint war oder nicht. Das Team erhofft sich dadurch eine Erweiterung des Verständnisses der Nachhaltigkeit an der Uni Bern und eine bessere Sichtbarkeit der Integration der NE in der Lehre.

Im Monitoring nicht vertreten sind die Studienprogramme der medizinischen und veterinärmedizinischen Fakultäten, da deren Veranstaltungen in anderen Verzeichnissen aufgenommen werden. Sowohl in der medizinischen als auch in der veterinärmedizinischen Fakultät gibt es allerdings einen Austausch mit dem BNE-Team, um die Integration der NE im Curriculum konkret zu etablieren. Im akademischen Jahr 2018/19 wurde eine spezifische Doppelstunde NE von einem BNE-Team-Mitglied angeboten.

Die Aufforderung des Vizerektorats Qualität, einen Anhang NE in allen Bachelor Major-Studienprogramme einzuführen, war nicht so leicht umzusetzen, wie ursprünglich gedacht. Besonders in der phil.-hist. Fakultät gab es wegen der Vielfalt der Studienprogramme und des jährlich wechselnden Angebots an Veranstaltungen grosse Schwierigkeiten, eine gute Lösung zu finden. Die Vielfalt der universitären Programme macht es fast unmöglich, eine einheitliche Lösung vorzuschlagen. Festzustellen ist auch, dass das BNE-Team bei verschiedenen Instituten auf deutliche Widerstände gestossen ist. Deshalb ist es ein erfreuliches Resultat, dass alle Anhänge NE dem BNE Team zur Kontrolle geschickt wurden; jetzt gilt es allen Anhängen grössere Visibilität auf den Webseiten zu geben.

Das Monitoring erfasst nur, in welchen Veranstaltungen Dozierende den NE-Bezug machen wollen und ob diese im KSL gefunden werden können. Über die Qualität des Bezugs zur NE kann das BNE-Team keine Aussagen machen.

4.3 Resultate pro Studienfach und Fakultät (ohne NE-Studiengänge)

Fakultät	Studienfach	**Kategorie 1:** "Nachhaltigkeit" explizit ohne LV Studiengänge NE	**Kategorie 3/4:** "Nachhaltigkeit" implizit (vermutet, nachfragen)	***Weitere Kategorie:*** *Doppellektion NE in KSL sichtbar*	**Total pro Studienfach**	**Total pro Fakultät**
		Total	**Total**	***Total***		
Phil.-hist	Archäologie	0	1	*0*	1	
	Englische Sprachen und Literaturen	3	0	*3*	3	
	Gender Studies (MSc, Minor)	2	0	*0*	2	
	Germanistik	1	0	*1*	1	
	Geschichte	4	11	*0*	15	
	Islamwissenschaften	1	0	*1*	1	
	Kunstgeschichte	2	3	*0*	5	
	Musikwissenschaften	1	2	*0*	3	
	Philosophie	2	0	*0*	2	
	Religionswissenschaften	1	0	*1*	1	
	Sozialanthropologie	2	1	*0*	3	
	Editionsphilologie (MSc)	0	1	*0*	1	
	Spanische Sprache und Literaturen	1	0	*1*	1	
	Sprachwissenschaft	2	0	*2*	2	**41**
Phil.-nat.	Biologie	1	2	*0*	3	
	Biochemie	2	0	*2*	2	
	Zellbiologie	1	1	*1*	2	
	Chemie	3	1	*0*	4	
	Geographie	30	12	*0*	42	

	Geologie	0	1	*0*	1	
	Klimawissenschaften	2	1	*1*	3	
	Ökologie und Evolution	2	1	*0*	3	
	Physik	1	1	*0*	2	
	Pflanzenwissenschaften	2	5	*0*	7	**69**
Phil.-hum.	Erziehungswissenschaft	1	0	*0*	1	
	Psychologie	0	1	*0*	1	
	Sportwissenschaften	2	0	*1*	2	**4**
RW	Rechtswissenschaft	3	5	*0*	8	
	Public Management (MSc)	1	0	*0*	1	
	International Law and Economics (CAS)	1	0	*0*	1	**10**
Theol.	Theologie	1	0	*0*	1	**1**
WISO	Betriebswirtschaftslehre	10	3	*0*	13	
	Marketing (CAS)	1	0	*0*	1	
	Politikwissenschaft	4	6	*0*	10	
	Soziologie	4	2	*0*	6	
	Volkswirtschaftslehre	3	10	*0*	13	**43**
	Total	**97**	**71**	***14***	**168**	

Tabelle 4 *Auflistung der Veranstaltungen aus den Kategorien 1 ("Nachhaltigkeit" explizit ohne LV Studiengänge NE), 3/4 ("Nachhaltigkeit" implizit (vermutet, nachfragen) und weitere Kategorie (Doppellektion NE in KSL sichtbar). Achtung: die Anzahl der Veranstaltungen aus der letzten Kategorie ('Doppellektion NE in KSL sichtbar') ist in der Kategorie 1 inbegriffen.*

4.4 Beispiele aller Kategorien

Um die Entscheide, ob eine Veranstaltung als «mit Nachhaltigkeitsbezug» oder «nicht nachhaltigkeitsrelevant bzw. ohne Nachhaltigkeitsbezug» kategorisiert wurde, nachvollziehbar zu machen, geben wir im Folgenden Beispiele jeder Kategorie aus dem akademischen Jahr 2018/2019:

1. "Nachhaltigkeit" explizit ohne VL Studiengänge NE

Titel	Fach	Beschrieb
Physikalische Chemie II: Kinetik inkl. Übungen	Chemie	[…] Anhand von ausgewählten Beispielen werden mikroskopische Mechanismen chemischer Reaktionen und Fragestellungen der Katalyse besprochen und diskutiert welche Bedeutung die Katalyse für die nachhaltige Entwicklung im Bereich der Nutzung von Rohstoffen, der Energieumwandlung und der Verringerung von Umweltgiften hat. […]
Denkmalpflege und Tourismus Geschichte vermarkten. Welcher Nutzen, welche Kosten, welche Folgen?	Kunstgeschichte	[…] Ressourcenknappheit und Klimawandel zeigen, dass das Kulturgut, jenseits von Kunst- und historischem Wert, auch eine wertvolle Ressource darstellt. Der Tourismus belastet mit 8% der CO2 Emissionen die Umwelt, so dass auch hier nachhaltige Lösungen notwendig sind. Es geht also um die Frage, wieviel touristische Erschliessung sich mit der nachhaltigen Pflege der Kulturlandschaft verträgt und es geht um gesellschaftliche Perspektiven für einen ressourcenschonen- den Tourismus. Dabei ist der Denkmalschutz nicht Ziel, sondern Mittel einer weitsichtigen Kulturpolitik […]

2. "Nachhaltigkeit" explizit und Teil der NE-Programme

Titel	Fach	Beschrieb
Einführung in die Nachhaltige Ökonomie	Sustainable Development	[…] Marktversagen in den drei Dimensionen der Nachhaltigkeit (ökologische, ökonomische und sozial-kulturelle) wurden häufig zu wenig betrachtet oder unterschätzt. Angesichts der aktuellen Probleme (Klimawandel, Übernutzung der natürlichen Ressourcen sowie Armut und Fragen der Verteilungsgerechtigkeit) müssen mindestens Teile der wachstumsorientierten Ökonomie in Frage gestellt werden. Traditionelle Ansätze der Ökonomie können aufgrund ihrer Paradigmen und Dogmen keinen ausreichenden

		Beitrag für die dringend nötige Entwicklung zu einer zukunftsfähigen Wirtschaft und Gesellschaft leisten. […]
Inter- und trans-disziplinäre Analyse und Transformationsansätze Nachhaltiger Entwicklung	Sustainable Development	Die Herausforderungen für eine Nachhaltige Entwicklung manifestieren sich in komplexen Gesellschaft-Umwelt-Verflechtungen, die als sozialökologische Systeme betrachtet und untersucht werden. Analyse (Erforschung) und Transformation (Gestaltung, Management) von sozialökonomischen Systemen erfordern ein disziplinenübergreifendes Herangehen und den Einbezug von Politik und Praxis, d.h. inter- und transdisziplinäre Ansätze. […]

3. (+ 4.) "Nachhaltigkeit" implizit oder vermutet (nachfragen)

Titel	Fach	Beschrieb
Der lange Schatten des Konsums: globale Arbeits- und Umweltgeschichten im 20. Jahrhundert	Geschichte	Das Proseminar untersucht die Schattenseiten, die sozialen und ökologischen Konsequenzen, der westlichen und außereuropäischen Konsumgesellschaften unter Verwendung einer globalen Perspektive. […]
Einführung in die internationalen Beziehungen	Politikwissenschaft	Die Vorlesung ist als Einführung in die Internationale Beziehungen (IB) konzipiert. Im ersten Teil werden die wichtigsten Theorieschulen aus historischer Perspektive vorgestellt. Im zweiten Teil befassen wir uns mit verschiedenen Forschungsprogrammen (z.B. zur Rolle internationaler Organisationen, Regionalisierung, Verrechtlichung, private Akteure). Im dritten und letzten Teil werden ausgewählte Politikfelder (Sicherheit, Umwelt, Entwicklung, Handel) im Lichte der besprochenen Theorien analysiert. […]

5. Potenzial für Nachhaltigkeit

Titel	Fach	Beschrieb
Ethnische Ungleichheiten in Bildung und Beschäftigung	Erziehungswissenschaften	Aufgrund zunehmender Migrations- und Flüchtlingsströme gehören ethnische Ungleichheiten im Bildungssystem und im Arbeitsmarkt zu den aktuellen Fragestellungen der soziologischen Bildungs- und Arbeitsmarktforschung. Im Vordergrund stehen Fragen zur Integration von Migrantengruppen in das Bildungs- und Beschäftigungssystem. Hierbei stehen Nachteile und Benachteiligungen beim Zugang zu höherer Bildung und zu vorteilhaften Berufspositionen im Mittelpunkt der Betrachtungen. […]
Einführung in die Anthropologie des Transnationalismus und des Staates	Sozialantrophologie	[…] Beobachtungen von Prozessen der Transnationalisierung untersuchen die Herausbildung transnationaler Netzwerke (z.B. von MigrantInnen, ExpertInnen oder Unternehmen) und den (sozialen, politischen, ökonomischen, normativen oder auch technologischen) Veränderungen, die durch diese Prozesse angestossen werden. Sie fragen nach den Bedingungen der Inklusion und Exklusion in der Weltgesellschaft und danach, wie (lokale und globale) soziale Ungleichheit zementiert oder aber verändert wird. […]

6. Nicht NE-relevant obwohl Begriff ‚nachhaltig*' benutzt

Titel	Fach	Beschrieb
Psychotherapie der Depression	Psychologie	In dieser Veranstaltung sollen neue Ansätze zur **nachhaltigen** psychotherapeutischen Behandlung der Depression vorgestellt und diskutiert werden. Es handelt sich hierbei um die Schematherapie von Young, Klosko und Weishaar, die "emotion-focused therapy" von Greenberg und Watson, den interpersonalen Ansatz von Pettit und Joiner, den CBASP Ansatz von McCullough und die "mindfulness-based cognitive therapy" von Segal, Williams und Teasdale. […]
Einführung in die Bibel	Theologie	[…] Falls bisher nicht geschehen, sei die Lektüre von zentralen Texten aus der Bibel **nachhaltig** empfohlen. Es darf natürlich auch alles sein. Eine kleine Auswahl: Genesis, Exodus,

	Deuteronomium, 1-2Könige, Ruth, Esther, Psalmen [in Auswahl], Hiob, Hohelied, Jesa-ja, Jeremia, Jona, Amos; Matthäus, Johannes, Apostelgeschichte, Römer, 1-2Korinther, Galater, Philipper, 1Thessalonicher, Epheser, Jakobus, Johannesapokalypse. […]

5 Ausblick

Der vorliegende Bericht ist eine Ergänzung der letztjährigen Baseline, die als Vergleichsbasis für die Überprüfung der Entwicklung der nächsten Jahre ausgearbeitet wurde. Das Monitoring soll weiterhin auf jährlicher Basis durchgeführt werden. Wie bei jedem Monitoring-Vorgehen wurden im Laufe des Projekts Herausforderungen entdeckt, an die in der anfänglichen Konzeption nicht gedacht wurde. Wir haben diese Herausforderungen im Folgenden reflektiert und Empfehlungen für die nächsten Jahre entwickelt.

Ausserdem möchten wir betonen, dass es dem BNE-Team weiterhin ein Anliegen ist, nicht nur Dozierenden Beratungen anzubieten, damit die Anzahl der Lehrveranstaltungen mit NE-Inhalten stetig wächst, sondern auch die Visibilität der Kurse mit NE-Inhalten im Sinn eines Qualitätsausweises der Strategie 2021 zu erhöhen. Dies wird im kommenden Jahr auf der Website der Universität in Form einer «Fachlandkarte» erfolgen.

5.1 Herausforderungen dieses Monitorings

Die grösste Herausforderung des KSL-Monitorings war, den Überblick über alle Kategorien zu behalten, da sich im Laufe der Suche deren Zahl erhöhte. Zudem lagen zwischen dem Lesen von Doppelnennungen (oder sogar Dreifachnennungen) von Veranstaltungen mehrere Tage. Diese Zeitspanne hatte zur Folge, dass die Veranstaltung erneut eruiert wurde, was wiederum Zeit kostete.

Inhaltlich war die Einteilung in die erstellten Kategorien nicht einfach, da konkrete Kriterien weiterhin fehlten. Besonders in der Kategorie «‘Nachhaltigkeit’ implizit», war die Beurteilung der Veranstaltungen eine Herausforderung, da als Richtwert die Nennung/Beschreibung der Mensch-Umwelt Beziehung und die Behandlung von Themen aus der Nachhaltigen Entwicklung verwendet wurden. Die Unterscheidung zwischen den Kategorien: «Nachfragen, ob Nachhaltigkeit bereits integriert ist» UND «Potential für die Integration von Nachhaltigkeit», stellte sich als herausfordernd heraus. Da in beiden Kategorien die Begrifflichkeit noch nicht integriert ist, aber auf Grund des Beschriebs der Veranstaltung beurteilt werden musste, ob Nachhaltigkeit implizit integriert ist, oder ein Potenzial besteht, wurde in der Kategorie des Potenzials für Nachhaltigkeit darauf geachtet, ob Themen aus der Nachhaltigen Entwicklung behandelt werden, jedoch das Wort ‘nachhaltig*’ nicht verwendet wird.

5.2 Empfehlungen für das Monitoring des akademischen Jahres 2019

Für das zukünftige Monitoring sollen weiterhin die im 2018 und 2019 benutzten Suchbegriffe, welche aussagekräftige Resultate geliefert haben, benutzt werden. Die Rohdaten (Resultate der KSL-Suche) sollten auch wieder in eine Excel Tabelle zusammengefasst werden, da dieser Schritt es ermöglicht, Doppelnennungen von Veranstaltungen bereits zu eliminieren.

Die Selbstdeklaration des Nachhaltigkeitsbezuges im KSL sollte klarer gefordert werden. Dies würde das Monitoren erheblich erleichtern. Wir müssen berücksichtigen, dass sich Veranstaltungen mit NE-Bezug und damit die Anhänge NE ständig verändern. Ab 2020 wird es wahrscheinlich möglich sein, die Selbstdeklaration des Nachhaltigkeitsbezuges im KSL mit einem „Button“ zu bewerkstelligen. Mit „Button“ ist eine automatische Suchfunktion gemeint, die es sowohl Studierenden als auch verantwortlichen Personen in den Fakultäten ermöglicht, eine Liste der NE-

relevanten Veranstaltungen sozusagen auf Knopfdruck zu produzieren. Das würde den Verantwortlichen die Erstellung der Anhänge NE enorm erleichtern und somit Widerstände abbauen. Auch für Studierende wäre das eine willkommene Vereinfachung des Suchprozesses.

Das Vorgehen beim Monitoring wird wahrscheinlich neugestaltet werden müssen, sobald die Lösung des „Buttons“ eingeführt wird. Ausserdem ist es dringend notwendig, die Veranstaltungen der medizinischen und veterinärmedizinischen Fakultäten ebenfalls zu untersuchen.

6 Anhang

Suchbegriffe für das akademische Jahr 2018			
Abbau	Development	Interdepen	Raubbau
Abfall	Disparität	Interdis*	resil*(von Resilienz)
Agenda 2030	Ecology	Klima	Ressour*
Akteur	Energ*	Klimawandel	Schutz
Anbau	Environment	knapp	SDG
Armut	Ernährung	Konflikt	Share
Benachteil*	Ethik	Konsum	Sicherheit
Biod*	Forest	Landwirtschaft*	Sustainab*
Conservation	Gerecht	Migration	Transdis*
Desertif*	Gestaltungskompetenzen	Minorität	Transformation
	Globalisierung	nachhaltig*	Transition
	Innov*	Natur	Umwelt
	Integrativ	Ökologi*	Ungl* (von Ungleichheit)
		Partizipat*	Verant*
			Wachstum
			Zukunft

Suchresultate Anhänge NE nach Studiengängen auf Bachelor Stufe

Institut/Studiengang Veranstaltung (Stammnummer in KSL)	**Anhang NE aus Webseite vorhanden**	**Verwendung Begriff Nachhaltig* im KSL**	**Bezug NE der Veranstaltung explizit im Anhang NE**	**Doppellektion erkennbar Anhang? KSL?**
Biologie	Ja			Ja
1532		Nein	Ja	Nein
402950		Ja	Ja	Anhang, ja KSL, nein
1516		Nein	Ja	Nein
1525		Nein	Ja	Anhang, ja KSL, 'Weinherstellung (Dr. Andreas Bühlmann, Doppellektion)'
4584		Nein, aber: 'conservation and restoration of species'	Ja	Nein
10434		Nein	Ja	Anhang, ja KSL, nein
Biochemie und Molekularbiologie	Ja			Nein
2018		Ja 'nachhaltigen Chemie'	Ja	Anhang, ja KSL, nein
2020		Nein	Ja	Anhang, ja KSL, nein
2000		Nein	Nein	Anhang, ja KSL, nein
Chemie, Biochemie, Pharmazie	Ja	Gleiche Veranstaltungen wie Biochemie und Molekularbiologie		
Erdwissenschaften (Geologie)	Ja			Ja
450406		Nein	Ja	Nein
450407		Nein	Ja	Nein
888		Nein	Ja	Nein
705		Nein	Ja	Nein
706		Nein	Ja	Ja
5633		Nein	Ja	Nein
Geographie	Ja	27 Veranstaltungen im Anhang NE BSc und MSc zusammengefasst.	Ja	Jein (Begriff 'Nachhaltig*' wird explizit verwendet)
Informatik	Ja			Ja

2410		Nein	Ja	Ja
Mathematik	Ja	Nein	Indirekt	Jein (ca. einmal pro Jahr wissenschaftlicher Vortrag mit Bezug zu NE)
Nachhaltige Entwicklung	Ja			
Physik	Ja			Nein
7716		Ja	Ja	Anhang, ja KSL, nein
447504		Ja	Ja	Anhang, ja KSL, nein
Rechtswissenschaft	Ja			Ja
102514		Nein	Ja	Nein
8666		Nein	Ja	Nein
8501		Nein	Ja	Anhang, ja KSL, nein
5096		Nein	Ja	Anhang, ja KSL, nein
5095		Nein	Ja	Anhang, ja KSL, nein
Betriebswirtschaftslehre	Nein	**Anhänge erhalten aber online (Universität Bern, Website) nicht sichtbar.**		
Studienprogramme der Phil.-hist Fakultät	Nein			
Erziehungswissenschaft	Nein			
Psychologie	Nein			
Sozialwissenschaften	Nein			
Sportwissenschaften	Nein			
Theologie	Nein			
Volkswirtschaftslehre	Nein			

Suchresultate Anhänge NE nach Studiengängen auf Master Stufe

Institut/Studiengang Veranstaltung (Stammnummer in KSL)	**Anhang NE vorhanden**	**Verwendung Begriff Nachhaltig* im KSL**	**Bezug NE der Veranstaltung explizit im Anhang NE**	**Doppellektion erkennbar Anhang? KSL?**
Biologie und Biochemie / Molecular Life Sciences	Ja			Nein
2216		Nein	Ja	Anhang, ja KSL, nein
2117		Nein	Ja	
Biologie / Ecology and Evolution	Ja			Nein

1532		Nein	Ja	
402950		Ja	Ja	Anhang, ja KSL, nein
1516		Nein	Ja	
1525		Nein	Ja	Anhang, ja KSL, nein
4584		Jein ‘conservation and restoration of species’	Jein (‘sustainable management of vertebrate species is also discussed’)	
10434		Nein	Ja	Anhang, ja KSL, nein
Bioinformatics and Computational Biology	Ja			Ja
2216		Nein, da der Anhang in Deutsch verfasst ist / KSL Beschrieb in Englisch. Der Inhalt der VL wird in Bulletpoints im Anhang aufgeführt.	Ja	Anhang, ja KSL, ja
Chemie und Molekulare Wissenschaften	Ja			Nein
433610		Nein, aber: ‘Electrochemistry and technology of fuel cells and batteries (energy conversion). Organic electrochemistry (synthesis)’	Ja	Anhang, ja KSL, nein
438012		Text passt zu 433610?	Ja	Anhang, ja KSL, nein
3455		Ja	Ja	Anhang, ja KSL, nein
Geographie	Ja			Nein
Geologie / Earth Sciences	Ja			Nein
441287		Nein	Ja	Nein
409435		Nein	Ja	Nein
2908		Nein	Ja	Nein
101960		Nein	Ja	
102341		Nein	Ja	Nein

102520		Nein	Ja	Nein
402552		VL wurde nur 2014 angeboten!	Ja	Nein
3367		Nein	Ja	Nein
2137		Nein	Ja	Nein
8492		Nein	Ja	Nein
102051		Nein	Ja	Nein
421959		Nein	Ja	Nein
103423		Nein, aber: climate change is named in both KSL and Anhang	Ja	Nein
717		Nein	Ja	Nein
Klima-wissenschaften	Ja			Nein
3474		Nein	Ja	Anhang, ja KSL, nein
Mathematik	Ja	Keine explizite VL wird genannt	Ja	Nein
Nachhaltige Entwicklung	Ja			Ja
Physik	Ja			Nein
11506		Nein, aber: ‘Climate Modelling’	Ja	Anhang, ja KSL, nein
7830		Ja	Ja	Anhang, ja KSL, nein
Rechts-wissenschaften	Ja			Nein
5048		Ja	Ja	Nein
5056		Ja	Ja	Nein
5084		Ja	Ja	Nein
5098		Nein	Ja	Nein
19823 FALSCHE NR. ! 10823		Nein	Ja	Nein
446175		Nein	Ja	Nein
5113		Nein	Ja	Nein
10025		Nein	Ja	Nein
5137		Ja	Ja	Nein
5158		Nein	Ja	Nein
435621		Ja	Ja	Nein
Statistik	Ja	Nein	Ca. 1x pro Jahr ein Vortrag mit NE Bezug	Nein